



SP - MONATS- BLÄTTECHEN

Nr. 11 August 2018

Wir haben den Stein ins Rollen gebracht

Jürg Schärer

Am 21. Februar 2018 haben wir an unserer jährlichen Hauptversammlung eine Resolution verabschiedet. Darin wurde beschlossen, auf parlamentarischer Ebene in Ostermundigen, in Bern und im Kanton Vorstösse einzubringen, die das Prozedere einer Fusion in Gang setzen sollten. Nur so seien die Probleme Ostermundigens, aber auch die vielversprechenden Ansätze zu einer Vorwärtsentwicklung in den Griff zu bekommen. Die Resolution wurde von Presse und Öffentlichkeit stark beachtet, ohne aber konkrete Folgen zu zeitigen - auch vom Gemeindepräsidenten und der Gemeinderatsmehrheit nicht.

Im GGR vom 23. August wurde nun ein Vorstoss in der verbindlichen Form einer Motion, welche als überparteilich und unter der Federführung der SP vorlag, mit dem sehr deutlichen Resultat von 21 zu 10 Stimmen angenommen.

Der präzise Inhalt der Motion, damit man genau informiert ist:

- Der Gemeinderat wird beauftragt, die Abklärungen und die notwendigen ersten Schritte in Richtung von Fusionsverhandlungen insbesondere mit der Stadt Bern jetzt an die Hand zu nehmen.
- Der Gemeinderat wird beauftragt, bis Ende 2020 dem GGR Entscheidungsgrundlagen hinsichtlich der nächsten Schritte für eine Gemeindefusion zu unterbreiten.

- Der Gemeinderat erstattet dem GGR jährlich Bericht über den Stand und die Resultate seiner diesbezüglichen Aktivitäten.

Die Annahme und der Inhalt der Motion löste einen regelrechten Sturm im Blätterwald und bis ins nationale Fernsehen aus. Alle Reaktionen reichten von Wohlwollen bis Zustimmung. Die Interviews mit dem Stadtpräsidenten und Evi Allemann, unserer neuen Regierungsrätin, demonstrierten Zustimmung und stellten das Projekt auch in einen regionalen, kantonalen und nationalen Zusammenhang - denn es geht ja auch um die Entwicklung und Stärkung der Bundeshauptstadt.

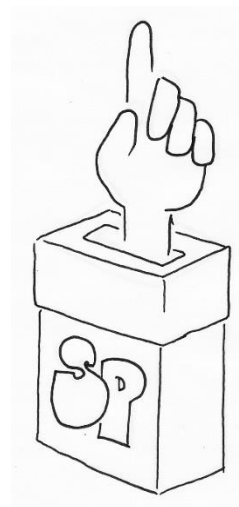
Wir freuen uns über unseren Erfolg, wissen aber auch, dass das ein mehrjähriger, komplexer Prozess sein wird, den wir aufmerksam und zäh begleiten werden.

Wir haben zusammen mit unseren grünen Fraktionspartnern eine Podiumsveranstaltung (s. Einladung auf S. 4) organisiert, um mit dem Fusionsthema an eine breitere Öffentlichkeit zu gelangen, denn schlussendlich wird dann über eine Fusion gemeindeweit abgestimmt werden.

3x JA am 23. September!

JA zur Initiative für Ernährungssouveränität!

Die Initiative bekämpft schädliche Aspekte des Freihandels (hochkommerzialisierte und industrialisierte Produktion von Lebensmitteln) und so auch den Welthunger. Obwohl weltweit genügend Nahrungsmittel produziert werden, hungern 800 Millionen Menschen - die meisten davon zynischerweise in Ländern, wo Nahrungsmittel für uns produziert werden...



JA zum Bundesbeschluss über die Velowege

Velowege sollen rechtlich den gleichen Status wie Fuss- und Wanderwege bekommen, d.h. vom Bund gefördert werden können. Heute sind Bus, Bahn und Strassen oft überfüllt. Gute Velowege tragen dazu bei, dass mehr Leute das Velo benutzen.

JA zur Fair-Food-Initiative!

Die Fair-Food-Initiative will das Angebot an umweltfreundlich und fair hergestellten und gehandelten Lebensmitteln auch bei Importen stärken.

Einladung

zur Sektionsversammlung

Mittwoch, 19. September 2018, 20h00-22h00
im „Tell“ (Galerie im Obergeschoss), Bernstrasse 101,
3072 Ostermundigen



Adrian Wüthrich

(SP-Nationalrat und Präsident von Travail Suisse)

informiert uns aus erster Hand über die Bedeutung der

Flankierenden Massnahmen

zur Personenfreizügigkeit mit der EU und über den aktuellen Stand der Verhandlungen über ein Rahmenabkommen mit der EU.

Die Flankierenden Massnahmen (FlaM) enthalten wichtige Elemente zum Schutz der Löhne und Arbeitsbedingungen.

Anfang August haben die Gewerkschaften bekannt gegeben, dass sie nicht bereit sind, über eine reine Abbauvorlage zu verhandeln. Sie wurden dafür in den Medien hart kritisiert und als Totengräber der Bilateralen Verträge mit der EU betitelt.

Adrian Wüthrich war in diesen Diskussionen an vorderster Front beteiligt und kann uns deshalb bestens darüber informieren, was wirklich passiert ist und wie es voraussichtlich weitergehen wird.



Die anschliessende Diskussion und der abschliessende gemütliche Teil werden wie üblich entsprechend flankiert!



Podium

Fusion Bern – Ostermundigen

Soll Ostermundigen ein Teil der Stadt Bern werden?

Wir finden: Ja. Die Zeit ist reif dafür.

Und Sie? Lassen Sie sich informieren und diskutieren sie mit am

13. September 2018, 19:30 Uhr
im Tell-Saal Ostermundigen



Regula Rytz,
Co-Präsidentin des Vereins **Bern NEU**
gründen und Präsidentin der **Grünen**
Schweiz beleuchtet in einem Eingangs-
referat die zahlreichen Aspekte einer
Gemeindefusion.

Podium mit:

Thomas Iten, Gemeindepräsident

Bettina Fredrich, SP-Fraktion

Andreas Burckhardt, Grüne

Cédric Luyet, GLP

Rolf Rickenbach, FDP

Hans Wipfli, SVP

Moderation: Jürg Schärer

Das Publikum ist zum
Mitdiskutieren eingeladen.

Anschliessend Apéro

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



www.gruene-ostermundigen.ch

www.spostermundigen.ch